

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 22.01.2015

AN/0190/2015

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	05.02.2015

Übergriffe gegen Flüchtlinge in Köln durch den Sicherheitsdienst in Unterkünften

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Roters,

die Piratengruppe und die Fraktion DIE LINKE bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Rates zu setzen:

Auf Antrag der Piraten-Landtagsfraktion berichtete Innenminister Jäger am 22. Januar im Innenausschuss des Landes von fünf Strafermittlungsverfahren gegen Sicherheitsbedienstete der kommunalen Unterbringungseinrichtungen in Köln. Im vorgestellten Untersuchungsbericht des Landeskriminalamtes heißt es: „Bei der überwiegenden Anzahl der festgestellten Delikte handelte es sich um Körperverletzungsdelikte.“ Alle genannten Fälle wurden im Untersuchungszeitraum von Januar 2013 bis September 2014 zur Anzeige gebracht.

Für den Stadtrat sind diese Informationen neu. Für die Antragsteller ergeben sich daraus folgende Fragen:

1. Sind der Verwaltung diese Strafverfahren bekannt? Wenn ja, seit wann und warum wurde der Stadtrat nicht informiert?
2. Wurden die Vorfälle von der Stadtverwaltung oder einem freien Träger als Betreiber einer Unterkunft angezeigt?
3. Sind die fünf genannten Ermittlungsverfahren Verfahren wegen Körperverletzung, laufen die Verfahren noch und wenn nicht, mit welchem Ergebnis haben sie geendet?
4. Gab es vor Januar 2013 Ermittlungsverfahren gegen Sicherheitsbedienstete, Mitarbeiter etc. der kommunalen Unterbringungseinrichtungen und wenn ja, wie haben diese geendet?
5. In welche Verantwortung innerhalb der Stadtverwaltung fallen diese Vorkommnisse?

Mit freundlichen Grüßen

Gez.
Thomas Hegenbarth
Sprecher Piratengruppe

Gez.
Michael Weisenstein
Fraktionsgeschäftsführer DIE LINKE

